image
not
available

Joseph der Zweyte,

Beschützer

des Freymaurerordens.

Von

Blumauer.

Digitized by Google

Seht, in Josephs grossen, weiten Staaten,
Wo, vermählet durch der Weisheit Hand,
Duldung sich und edle Freyheit gatten,
Und die Nacht der Vorurtheile schwand,

Hebt in heller, nun entschley'rter Klarheit
Eine Brüderschaft ihr Haupt empor,
Die im Stillen Wohlthun nur und Wahrheit
Sich zu ihrer Arbeit Zweck erkohr.

Digitized by Google

Joseph, dem in seinem Herrscherkreise
Nichts zu groß ist, das sein Geist nicht faßt,
Nichts zu klein, das er, nicht minder weise,
Ordnet, und in seine Plane paßt;

Joseph, der so eben von den Horden
Träger Mönche seinen Staat befreyt,
Schätzt und schützt dafür nun einen Orden,
Der sich ganz dem Wohl der Menschheit
weiht.

Einen Orden, den man oft verkannte,
Weil er in geheim sein Gutes übt,
Und erst jüngst aus einem Staat verbannte,
Wo ein Exmönch nun Gesetze giebt.

Einen Orden, dem der Arme Segen,
Fluch der Frömmler, Hohn der Laye spricht,
Der indeß im Stillen sich dagegen

Digitized by Google

Einen Orden, den der Mönch zu schmähen
Oder zu verdammen nie vergißt,
Weil sein Zweck nicht müßig betteln gehen,
Sondern Thätigkeit im Wohlthun ist.

Einen Orden, den der Heuchler scheuet,
Weil er ihm die schwarze Seel entblößt,
Wider den der Schurke tobt und schreyet,
Weil er ihn von sich zurücke stößt.

Einen Orden, den als Staatsverräther
Und Verführer man schon oft bestraft,
Während er der Unschuld treue Retter,
Und dem Staate gute Bürger schafft.

Dieser Orden ist's, den, frey vom Wahne,
Joseph seines Schutzes würdig fand,
Und zu seinem weisen Herrscherplane,
Wie ein Glied zur Kette, mit verband;

Wei

Weil mit ihm der Orden, festen Blickes,
Und von einem gleichen Geist belebt,
Zu dem grossen Zweck des Menschenglückes
Hand in Hand hinan zu dringen strebt.

Drum, ihr Brüder, lasset uns im Stillen,
Nicht durch Worte, sondern auch durch That,
All die grossen Hoffnungen erfüllen,
Die von uns der grosse Weise hat!

Laßt uns dankbar unsern Schützer preisen,
Und ihm zeigen, daß die Maurerei
Werth der Achtung eines jeden Weisen,
Werth des Schutzes eines Josephs sey!

Digitized by Google